

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. PRODUKTIDENTIFIKATOR

Handelsname:

BePro suction CD

UFI

W5YH-H4M0-K00E-W722

1.2. RELEVANTE IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN DES STOFFS ODER GEMISCHS UND VERWENDUNGEN, VON DENEN ABGERATEN WIRD

Relevante identifizierte Verwendungen

Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

Zweckbestimmung:

Flüssigkonzentrat mit erweiterter Desinfektionswirkung zur täglichen Reinigung und Pflege zahnärztlicher Absauganlagen mit und ohne Amalgamabscheider..

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Hinweis:

Das Produkt ist für den gewerblichen Anwender bestimmt.

1.3. EINZELHEITEN ZUM LIEFERANTEN, DER DAS SICHERHEITSDATENBLATT BEREITSTELLT

Lieferant:

W&H Sterilization Srl

Via Bolgara 2

24060 Brusaporto (BG) - Italien

Telefon: +39 035 66 63 000

E-mail: office.sterilization@wh.com

Internet: www.wh.com

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist :

doku@alpro-medical.de

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

1.4. NOTRUFNUMMER

Firmeneigene Notrufnummer:

+49 7725 9392-0

Mo – Fr von 08:00 – 16:30 Uhr (UTC+1); nur für chemische und gefahrstoffrechtliche Informationen

Giftnotrufzentrale:

+49 761 19240

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Freiburg (24 h / 7 d)

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. EINSTUFUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS;

EINSTUFUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 [CLP]

<i>Einstufung</i>	<i>Einstufungsverfahren</i>
Skin Corr. 1B; H314	Berechnungsmethode
STOT SE 3; H335	Berechnungsmethode

Voller Wortlaut der Gefahrenklassen sowie der H-Sätze: siehe unter ABSCHNITT 16.1.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

2.2. KENNZEICHNUNGSELEMENTE

KENNZEICHNUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme::



Signalwort::

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

2-Aminoethanol (141-43-5); Benzalkoniumchlorid (85409-22-9)

H-Sätze

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H335: Kann die Atemwege reizen.

P-Sätze

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3. SONSTIGE GEFAHREN

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

Keine weiteren Gefahren bekannt.



ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. GEMISCHE

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen in wässriger Lösung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	Identifikations-Nummern	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Gewichts-%
2-Aminoethanol	CAS No: 141-43-5 EC No: 205-483-3 Index No: 603-030-00-8 REACH Registrierungs Nr: 0-2119486455-28-XXXX	Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 STOT SE 3; H335 <i>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:</i> STOT SE 3; H335: C \geq 5 %	\geq 5 - < 15
Trisodium nitrilotriacetate	CAS No: 5064-31-3 EC No: 225-768-6 Index No: 607-620-00-6 REACH Registrierungs-Nr: 0-1-2119519239-36-XXXX	Carc. 2; H351 Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 <i>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:</i> Carc. 2; H351: C \geq 5 %	\geq 1 - < 5
Propan-2-ol	CAS No: 67-63-0 EC No: 200-661-7 Index No: 603-117-00-0 REACH Registrierungs-Nr: 0-1-2119457558-25-XXXX	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	\geq 1 - < 5
Benzalkonium chloride	CAS No: 85409-22-9 EC No: 287-089-1	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400	\geq 1 - < 5
Quaternary ammonium compounds, benzyl- C8-18-alkyldimethyl, chlorides	CAS No: 63449-41-2 EC No: 264-151-6 Index No: 612-140-00-5	Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400	< 0,2

Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze: siehe Abschnitt 16.1.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Allgemeine Hinweise:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen, ruhig und warm lagern. Ärztlichen Rat einholen..

Nach Hautkontakt:

Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen (Perforationsgefahr). Sofort Arzt konsultieren.

4.2. WICHTIGSTE AKUTE UND VERZÖGERT AUFTRETENDE SYMPTOME UND WIRKUNGEN

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen.

4.3. HINWEISE AUF ÄRZTLICHE SOFORTHILFE ODER SPEZIALBEHANDLUNG

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. LÖSCHMITTEL

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂).

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

5.2. BESONDERE VOM STOFF ODER GEMISCH AUSGEHENDE GEFAHREN

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x), Chlorwasserstoff (HCl)

5.3. HINWEISE FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNGEN UND IN NOTFÄLLEN ANZUWENDEnde VERFAHREN

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Gefahrenzone räumen. Notfallpläne beachten. Sachkundige Personen hinzuziehen.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

6.2. UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen

6.3. METHODEN UND MATERIAL FÜR RÜCKHALTUNG UND REINIGUNG

Rückhaltung

Bei großen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann. Kanalisation abdecken bzw. abdichten.

Reinigung

Kleine Mengen mit saugfähigem Material (z. B. Lappen, Vlies) aufwischen. Große Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

Sonstige Angaben

Ungeeignete Rückhalte- und Reinigungsmethoden sind nicht bekannt.

6.4. VERWEIS AUF ANDERE ABSCHNITTE

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.1.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. SCHUTZMAßNAHMEN ZUR SICHEREN HANDHABUNG

Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Aerosolen und Dämpfen vermeiden. Behälter dicht geschlossen halten. Nachfüllgebinde nur in gekennzeichnete Originalflaschen abfüllen.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2. BEDINGUNGEN ZUR SICHEREN LAGERUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON UNVERTRÄGLICHKEITEN

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu vermeiden.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Nicht erforderlich.

Lagerklasse ([DE] TRGS 510):

LGK 8B Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

7.1. SPEZIFISCHE ENDANWENDUNGEN

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

[DE]

TRGS 525 – Gefahrstoffe in Einrichtungen der medizinischen Versorgung (Abschnitt 7 Tätigkeiten mit Desinfektionsmitteln); Ausgabe: September 2014; Quelle: GMBI 2014 S. 1294-1307 v. 13.10.2014 [Nr. 63]; www.baua.de

[DE]

DGUV Regel 107-002 (bisher BGR 206) - Desinfektionsarbeiten im Gesundheitsdienst

Ausgabe: Juli 1999; Quelle: www.dguv.de/publikationen

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. ZU ÜBERWACHENDE PARAMETER

Arbeitsplatzgrenzwerte

Land	Grenzwerte				Rechts- grundlage	Bemerkungen
	Long term (8 hours Langzeit (8 Stunden)		Kurzzeit (15 Minuten)			
	ppm	ppm	ppm	ppm		
2-Aminoethanol (CAS No: 141-43-5)						
Deutschland	0,2	0,5	0,2	0,5	TRGS 900	Kat. I, DFG, EU, H, Y, Sh, 11
EU	1	2,5	3	7,6	2006/15/EG	Haut
Österreich	1	2,5	3	7,6	GKV 2011	H, Sh
Schweiz	2	5	4	10	VUV; SUVA	S
Propan-2-ol (CAS No: 67-63-0)						
Deutschland	200	500	400	1000	TRGS 900	Kat. II, DFG, Y
EU						kein Grenzwert festgelegt
Österreich	200	500	800	2000	GKV 2011	
Schweiz	200	500	400	1000	VUV; SUVA	B, SSc

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verwendete Abkürzungen, Symbole, Ziffern und Erläuterungen in Spalte „Bemerkungen“

11: Summe aus Dampf und Aerosolen.

B: Biologisches Monitoring

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

EU: Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

H: Hautresorptive Stoffe (DE) / besondere Gefahr der Hautresorption (AT) / Hautresorption (CH)

Haut: Es können größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden.

Kat. I: Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegs-sensibilisierende Stoffe

Kat. II: Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

S: Sensibilisierung

Sh: Hautsensibilisierende Stoffe (DE) / Gefahr der Sensibilisierung der Haut (AT)

SSc: Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.

Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Biologische Grenzwerte

Land	Parameter	Grenzwert	Unter-suchungs-material	Probenahmezeitpunkt	Probenahmezeitpunkt
Propan-2-ol (CAS No: 67-63-0)					
Deutschland	Aceton	25 mg/l	Vollblut	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903
	Aceton	25 mg/l	Urin	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903
Schweiz	Aceton	25 mg/l	Vollblut	Expositionsende, bzw. Schichtende	VUV; SUVA
	Aceton	25 mg/l	Urin	Expositionsende, bzw. Schichtende	VUV; SUVA

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Angaben über Überwachungsverfahren

DIN EN 482:2012-06; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe;

Deutsche Fassung von EN 482:2012

DIN EN 689:1995-04; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Meßstrategie; British version of EN 689:1995

Deutsche Fassung von EN 689:1995

DIN EN 14042:2003-07; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe;

Deutsche Fassung von EN 14042:2003

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

8.2. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen

Die Augendusche (bzw. Augenspülflasche) und Notdusche müssen sich in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden .

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz :

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166.

Hautschutz :

Handschutz :

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Spritzschutz :

Einmalhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,11 mm).

Dauerkontakt (> 480 min):

Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,40 mm).

Sonstiger Hautschutz :

Langärmelige Schutzkleidung (Labormantel).

Atemschutz :

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Thermische Gefahren :

Keine speziellen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen .

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. ANGABEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	klare, blaugrüne Flüssigkeit	
Geruch:	nach Zitrone	
Geruchsschwelle:	keine Daten verfügbar	
pH Wert (50 g/l H ₂ O):	11,0 – 12,0	(20 °C)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	keine Daten verfügbar	
Siedebeginn und Siedebereich:	keine Daten verfügbar	
Flammpunkt:	> 60 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar	
Dampfdruck:	keine Daten verfügbar	(... °C)
Dampfdichte:	keine Daten verfügbar	
Relative Dichte:	1.030 – 1.035	(20 °C)
Löslichkeit in Wasser:	vollständig löslich	
Verteilungskoeffizient:		
n-Octanol/ Wasser	nicht anwendbar	
Selbstentzündungstemperatur:	nicht anwendbar	
Zersetzungstemperatur:	keine Daten verfügbar	
Viskosität:	keine Daten verfügbar	
Explosive Eigenschaften:	keine	
Oxidierende Eigenschaften:	keine	

9.2. SONSTIGE ANGABEN

Brechungsindex nD:	1.3638-1.3723	(20 °C)
Elektr. Leitfähigkeit (50 g/l H ₂ O):	1500-2000 µS/cm	(20 °C)

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. REAKTIVITÄT

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf..

10.2. CHEMISCHE STABILITÄT

Das Produkt ist bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung stabil.

10.3. MÖGLICHKEIT GEFÄHRLICHER REAKTIONEN

Keine bekannt.

10.4. ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Keine bekannt.

10.5. UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN

Keine bekannt.

10.6. GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. ANGABEN ZU TOXIKOLOGISCHEN WIRKUNGEN

Akute Toxizität

Produkt

Akute orale Toxizität:

Schätzwert Akuter Toxizität $ATE_{mix} > 2000$ mg/kg

=> keine Einstufung

Akute dermale Toxizität:

Schätzwert Akuter Toxizität $ATE_{mix} > 2000$ mg/kg

=> keine Einstufung

Akute inhalative Toxizität:

Schätzwert Akuter Toxizität $ATE_{mix} > 20$ mg/l

=> keine Einstufung

Inhaltsstoffe

2-Aminoethanol (CAS No: 141-43-5):

Akute orale Toxizität:

LD_{50} : 1515 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 401

Akute inhalative Toxizität:

LC_{50} : > 1.3 mg/l; species: rat; 6 h; vapour

Trisodium nitrilotriacetate (CAS No: 5064-31-3):

Akute orale Toxizität:

LD_{50} : 1000 - 2000 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: (BASF-test)

Benzalkonium chloride (CAS No: 85409-22-9):

Akute orale Toxizität:

LD_{50} : approx. 344 mg/kg; Spezies: Ratte

Quaternary ammonium compounds, benzyl-C8-18-alkyldimethyl, chlorides (CAS No: 63449-41-2):

Akute orale Toxizität:

LD_{50} : approx. 398 mg/kg; Spezies: Ratte

Akute dermale Toxizität:

LD_{50} : 1420 mg/kg; Spezies: Ratte

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verursacht schwere Verätzungen der Haut. [Berechnungsmethode]

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt

Verursacht schwere Augenschäden. [Berechnungsmethode]

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt

Verursacht schwere Augenschäden. [Berechnungsmethode].

Keimzell-Mutagenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

Trisodium nitrilotriacetate (CAS No: 5064-31-3):

Der Stoff zeigte in Prüfungen am Tier bei Langzeitgabe großer Mengen über das Trinkwasser bzw. über das Futter eine krebserzeugende Wirkung. Bei einmaliger oder kurzzeitiger Aufnahme des Stoffes ist eine krebserzeugende Wirkung jedoch praktisch auszuschließen.

Reproduktionstoxizität

Produkt

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt

Kann die Atemwege reizen. [Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

2-Aminoethanol (CAS-Nr.: 141-43-5):

Kann die Atemwege reizen.

Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0):

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

Aspirationsgefahr

Produkt

Keine Daten verfügbar.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. TOXIZITÄT

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

12.2. PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT

Biologische Abbaubarkeit

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch abbaubar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Inhaltsstoffe abgeleitet.

12.3. BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL

Keine Daten verfügbar.

12.4. MOBILITÄT IM BODEN

Keine Daten verfügbar.

12.5. ERGEBNISSE DER PBT- UND VPVB-BEURTEILUNG

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

12.6. ANDERE SCHÄDLICHE WIRKUNGEN

Keine Daten verfügbar.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. VERFAHREN DER ABFALLBEHANDLUNG

Entsorgung des Produkts

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationaler und regionaler Vorschriften als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht über das Abwasser entsorgen. Produkt möglichst im Originalbehälter belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Produktreste:

16 10 03* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten

Entsorgung der Verpackung

Mit Produkt verunreinigte Verpackungen gelten als gefährliche Abfälle und sind entsprechend zu entsorgen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Verunreinigte Verpackungen:

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Empfehlung

Verunreinigte Verpackungen sind optimal zu entleeren und können dann nach entsprechender Reinigung (Ausspülen mit Wasser) einer Wiederverwertung zugeführt werden.

[DE] In Deutschland werden Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwertet.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. TRANSPORTEINSTUFUNG

Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften im Straßenverkehr (ADR), Eisenbahnverkehr (RID), Binnenschiffsverkehr (ADN), Seeverkehr (IMDG-Code) und Luftverkehr (ICAO-TI/IATA-DGR).

14.2. UN-NUMMER

UN 1903

14.3. ORDNUNGSGEMÄßE UN-VERSANDBEZEICHNUNG

ADR/RID/AND

DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Ethanolamin, Benzalkoniumchlorid)

IMDG-Code/ICAO-TI/IATA-DGR

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Ethanolamine, Benzalkonium chloride)

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

14.4. TRANSPORTGEFAHRENKLASSEN

-Klasse:

8

Nebengefahr(en):

-

14.5. VERPACKUNGSGRUPPE

III

14.6. UMWELTGEFAHREN

ADR/RID/AND

Umweltgefährdend (Environmentally Hazardous):

Nein

IMDG-Code

Meeresschadstoff (Marine Pollutant):

Nein

14.7. BESONDERE VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DEN VERWENDER

Nicht erforderlich.

14.8. MASSENGUTBEFÖRDERUNG GEMÄß ANHANG II DES MARPOL-ÜBEREINKOMMENS 73/78 UND GEMÄß IBC-CODE

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

14.9. WEITERE INFORMATIONEN

Beförderungskategorie gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6.:

3

Höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungseinheit gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6.:

1000 L

Begrenzte Menge (Höchstmenge je Innenverpackung) gemäß ADR/RID/ADN/IMDG-Code:

5 L

Klassifizierungscode gemäß ADR/RID/ADN:

C9

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

gemäß ADR/RID:

80

Tunnelbeschränkungscode gemäß ADR/RID:

E

Trenngruppe gemäß IMDG-Code Abschnitt

5.4.1.5.11.1:

IMDG-Code-Trenngruppe 18 – Alkalien

EmS-Codes:

F-A, S-B

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. VORSCHRIFTEN ZU SICHERHEIT, GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ/SPEZIFISCHE RECHTSVORSCHRIFTEN FÜR DEN STOFF ODER DAS GEMISCH

EU-Vorschriften

VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen
nicht zutreffend.

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG
nicht zutreffend.

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, zur Änderung und anschließenden Aufhebung der Richtlinie 96/82/EG
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)
nicht zutreffend.

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)
nicht zutreffend.

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
nicht zutreffend.

RICHTLINIE 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz.
nicht zutreffend.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS)

WGK 2 (wassergefährdend); Einstufung nach Anhang 4, Nr. 3 anhand der Komponenten.

Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende oder stillende Mütter nach § 5 MuSchArbV beachten.

TRGS 900

2-Aminoethanol: Hautsensibilisierende Stoffe

Nationale Vorschriften (Österreich)

GKV 2011

2-Aminoethanol: Gefahr der Sensibilisierung der Haut

Nationale Vorschriften (Schweiz)

VUV; SUVA

2-Aminoethanol: Sensibilisierung

15.2. STOFFSICHERHEITSBEURTEILUNG

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

16.1. WORTLAUT DER GEFAHRENKLASSEN UND H-SÄTZE

Gefahrenklassen

Acute Tox

Akute Toxizität

Aquatic Acute

Akut gewässergefährdend

Carc

Karzinogenität

Eye Irrit.

Augenreizung

Flam. Liq

Entzündbare Flüssigkeiten

Skin Corr.

Ätzwirkung auf die Haut

STOT SE

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

H-Sätze (Gefahrenhinweise)

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H332

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335

Kann die Atemwege reizen.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351

Kann vermutlich Krebs erzeugen <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H400

Sehr giftig für Wasserorganismen.

16.2. ABKÜRZUNGEN UND AKRONYME

ADN

Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)

ADR

Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AVV

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Abfallverzeichnis-Verordnung

BGR

Berufsgenossenschaftliche Regeln

CAS

Chemical Abstracts Service

CLP

Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures (Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

[DE]

Nationale, deutsche Bestimmungen

DGUV

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung

DIN

Deutsches Institut für Normung e.V.

EAK

Europäischer Abfallartenkatalog

EG

Europäische Gemeinschaft

EmS

Emergency Schedules (Unfallbekämpfungsmaßnahmen für Schiffe, die gefährliche Güter befördern)

EN

Europäische Norm

EU

Europäische Union

EWG

Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

GHS

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

GKV

Grenzwerteverordnung [Österreich]

GMBI

Gemeinsames Ministerialblatt

IATA-DGR

International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations (Internationale Luftverkehrs-Vereinigung – Gefahrgutvorschriften)

IBC-Code

International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk (Internationale Vorschrift für die Konstruktion und Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien als Massengut transportieren)

ICAO-TI

Technical Instructions For The Safe Transport of Dangerous Goods by Air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter auf dem Luftweg)

IMDG-Code

International Maritime Code for Dangerous Goods (Internationale Vorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr)

LC₅₀

Mittlere letale Konzentration

LD₅₀

Mittlere letale Dosis

LGK

Lagerklasse

MARPOL

International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships (Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe)

N.A.G.

Nicht anderweitig genannt

N.O.S.

Not otherwise specified

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

NOAEL

No Observed Adverse Effect Level (Dosis ohne beobachtete schädliche Wirkung)

OECD

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

PBT

Persistent, bioaccumulative and toxic (Persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

ppm

Parts per million (Teile pro Million)

REACH

Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)

RID

Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SUVA

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

TRGS

Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN

United Nations (Vereinte Nationen)

UTC

Koordinierte Weltzeit (englisch: Coordinated Universal Time, französisch: Temps Universel Coordonné)

vPvB

Very persistent and very bioaccumulative (Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

VUV

Verordnung über die Unfallverhütung [Schweiz]

WGK

Wassergefährdungsklasse

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

16.3. KEY LITERATURE REFERENCES AND SOURCES FOR DATA

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang

Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern; Version 2.2 (Dezember 2014); http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds_de.pdf GISBAU (Hazardous substances information system of the BG BAU) – course „safety data sheet“;

<http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm>

GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der BG BAU) – Lehrgang „Sicherheitsdatenblatt“;

<http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm>

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)

Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (10/2014); http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/clp_labelling_de.pdf

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), Registrierte Stoffe;

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances>

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis;

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database>

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS-Stoffdatenbank und GESTIS - Internationale Grenzwerte; <http://www.dguv.de/dguv/ifa/index.jsp>

Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe); <http://webrigoletto.uba.de/rigoletto>

16.4. SCHULUNGSHINWEISE

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

[DE] Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten nach § 14 Gefahrstoffverordnung.

16.5. HINWEIS AUF ÄNDERUNGEN

Neues Sicherheitsdatenblatt. Bisher keine Änderungen.

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung zugrunde. Sie dienen insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar

#whsterilization



wh.com

bepro
suction CD



Sicherheitsdatenblatt - gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006